entnommen aus: https://wissenschafftplus.de/cms/de/newsletter-archiv

Fehldeutung Virus: Corona, Masern & Co

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

um die Geschehnisse innerhalb des Infektions- und Impfwesens besser zu verstehen, habe ich einen umfassenden Beitrag zu diesem aktuellen Thema verfasst. Die Eigendynamik, die sich aus der jetzigen Corona-Virus-Theorie entwickelt hat, ist ein Resultat der Entwicklungsgeschichte unserer abendländischen Kultur und Medizin.

Die momentan stattfindenden Beschädigungen unserer Gemeinschaft und der Wirtschaft können rückgängig gemacht und daraus gelernt werden. Entsprechende Lösungsvorschläge sind im Beitrag aufgezeigt.

Da es sich um eine bisher wenig erkannte, historische und kollektive Entwicklung handelt, besonders sichtbar in Teilbereichen der Medizin, kann keinem Beteiligten eine persönliche „Schuld" zugesprochen werden. Jeder kann und wird beim Eingestehen sein Gesicht wahren.

Die wesentlichen Fehlannahmen und Mechanismen sind erkannt, benannt und warten darauf, aufgelöst und transformiert zu werden: Hin zu einem besseren Verständnis der Biologie und zu einem achtsamen und nachhaltigen, also symbiontischen gemeinschaftlichen Leben.

Mein Beitrag ist in der aktuellen Ausgabe Nr. 1/2020 des Magazins **Wissen**schafft**plus** erschienen und kann als separate pdf-Datei "FEHLDEUTUNG VIRUS" mit 16 Seiten für 3 € erworben werden.

Mein Kurztext „Viren entwirren" zum Verteilen finden Sie hier.

Für Menschen, die konstruktiv die Herausforderungen, z.B. der Masern-Zwangsimpfung annehmen möchten, biete ich am Samstag 16.5.2020 von 13.00 bis 20.00 Uhr in der Nähe von Erlangen/ Nürnberg ein Seminar "Impfpflicht als Chance" an.

Das Verlagsteam und ich wünschen Ihnen eine enthüllende, lebensfrohe und kreative Zeit.

In diesem Sinne,

Ihr Dr. Stefan Lanka

Der Corona-Fakten-Check:
Hat der Corona-Virus-Test Aussagekraft?

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
vorvorgestern, am 2.4.2020 feierte die Internationale Vereinigung der Fakten-Checker (International Fact-Checking-Network, IFCN) den vierten, internationalen Fakten-Check-Tag.

Die vermeintlichen Fakten-Checker stellten diesen Tag unter das Motto, Fehlinformationen in Bezug auf die angeblich neue Erkrankung Covid-19 zu bekämpfen.

Dieses Ziel haben die Fakten-Checker am 2.4.2020 leider zu 100% verfehlt.

Sie haben, wie alle Corona-Beteiligten vergessen die „Gretchenfrage" (siehe Goethe, Faust I, gleich zu Beginn) zu stellen:

Ist der Corona-Virus-Test „valide"? Ist er gültig? Hat der Test eine Aussagekraft ?

Die für viele erstaunliche, aber leicht nachvollziehbare und überprüfbare Antwort:

Der Corona-Virus-Test hat keinerlei Aussagekraft!
Wie konnte das geschehen?

Die beteiligten Mediziner und Wissenschaftler haben typische zelleigene Bestandteile als Bestandteile eines Virus fehlgedeutet. Sie haben die exakt formulierten Regeln Wissenschaftlichen Arbeitens außer Acht gelassen und die zwingend vorgeschriebenen Kontrollversuche („um zu vermeiden, dass zelleigene Bestandteile als Bestandteile eines vermuteten Virus fehlgedeutet werden") nicht durchgeführt. Das ergibt sich u.a. aus der Lektüre aller Publikationen, die einen Virus-Nachweis behaupten.

Diese typischen Zell-Bestandteile von Menschen und Tieren werden nur gedanklich zu einem Modell eines Erbgutstranges eines vermuteten Virus zusammengefügt. Das Verfahren der gedanklichen Aneinanderreihung von Molekülen zu einem Ganzen heißt „Alignement" (Zuordnung).

Aber ein komplettes Corona-Virus, selbst ein kompletter Erbgutstrang eines Corona-Virus taucht in der Realität und der wissenschaftlichen Literatur nicht auf.

Warum das so ist, habe ich in diesem Kurztext zusammen gefasst:

1. Der Corona-Virus-Test weist „nur" Bestandteile nach, die in jedem Menschen vom Stoffwechsel erzeugt werden.

2. Wird z.B. die Abstrichmenge vervielfacht, wird jeder Mensch im Corona-Virus-Test positiv getestet.

3. Der Corona-Virus-Test wird von Labor zu Labor, von Land zu Land jeweils auf eine bestimmte Menge an Bestandteilen des Menschen (genetische Moleküle) eingestellt, die ab einer bestimmten Konzentration als „positiv" ausgegeben werden. Unterhalb dieses Wertes, den man den „Cut-Off-Level" nennt, wird der Test als „negativ" ausgegeben.

4. So werden z.B. in Italien an den Lungen erkrankte Menschen zu 10% „Corona-Virus-positiv" getestet und in Südkorea Einhundert mal weniger,

nämlich nur 0,1% der Erkrankten.

5. Ob Südkorea den „Cut-Off-Level" absichtlich höher setzte, um geringere „Corona-Virus-Fallzahlen" zu erreichen, um ihre Bevölkerung und Wirtschaft vor der Corona-Panik zu schützen oder ob die entscheidenden Labors einfach nur vorsichtiger waren, wird sich in Zukunft erweisen.

Die Schlussfolgerung

Um zu verstehen, was zurzeit geschieht, hilft es zu wissen, dass das einzige und zentrale Merkmal, also der eigentliche Unterschied der angeblich neuen Krankheit „Covid 19" gegenüber anderen ähnlichen Erkrankungen nur der „positive" Corona-Virus-Test ist.

Mit diesen Informationen wird klar, dass die sog. Corona-Krise auf pseudo-wissenschaftlichen Selbst- und Fremdtäuschungen beruht. Aus meiner Sicht ist diese Krise ein säkularer Gut-Böse-Selbstläufer. Diese Krise spiegelt den Zustand und die gefährliche Hysterie-Anfälligkeit einer Vielzahlt der Menschen der westlichen Welt wider, die sich z.B. im Hamstern von Klo-Papier und Hefe zeigt.

Die Geschichte bis zur Corona-Panik

Die geschichtliche Darstellung, wie und warum es dazu gekommen ist, dass typische Zellbestandteile als krankmachende Viren fehlgedeutet werden, ist hier zu finden. In diesem Beitrag „Fehldeutung Virus" zeige ich auch auf, wie alle Beteiligten unter Wahrung ihres Gesichts die Corona-Krise meistern und als Chance für uns alle nutzen können.

In diesem Beitrag wird auch der Zugang zu einer besseren Sichtweise eröffnet, wie sich das Leben materialisiert, wie und warum die Veränderungen entstehen, die wir heute als Krankheiten bezeichnen und wie Gesundung geschieht.

Ausblick

Das Stellen der Gretchenfrage „Ist der Corona-Virus-Test valide?" und die Feststellung der Tatsache, dass dieser Test keinerlei Aussagekraft hat, haben die Kraft, die Krise sofort zu beenden.

Meine diesbezüglichen Anschreiben und Aufforderungen vom 17.3.2020 an die Bundesregierung und die Bundeskanzlerin Angela Merkel, und vom 24.3.2020 an den Kanzleramtschef und „Minister für besondere Angelegenheiten", den Mediziner und Wissenschaftler Helge Braun blieben unbeantwortet und haben bisher keinen sichtbaren Erfolg gezeigt.

Ich habe Hoteliers und Verantwortliche von Industrieunternehmen angeschrieben und auf die Möglichkeit der Einlegung geeigneter Rechtsmittel gegen die eindeutig unwissenschaftlichen und damit automatisch rechtlich unzulässigen Maßnahmen der Bundes- und Landesregierungen, der erlassenen „Corona"-Gesetze und -Rechtsverordnungen hingewiesen.

Wer hat den Mut, als Erste und oder als Erster eine „Einstweilige Verfügung" gegen diese nicht zu rechtfertigenden Maßnahmen einzulegen und damit Menschenleben (Verhinderung von lebensgefährlicher Über-Medikation und tödlicher Panik) und die uns alle tragende Wirtschaft zu retten?

Ich kann versichern, dass es keinen Virologen gibt, der aussagen kann, dass er eine virale „Corona"-Struktur entdeckt hat oder dass es eine virale

„Corona"-Erbsubstanz gibt, die auf dem heutigen „Stand der Wissenschaft und Technik" entdeckt und isoliert wurde …. und die Kontrollversuche durchgeführt und entsprechend den wissenschaftlichen Vorgaben dokumentiert wurden, die eindeutig beweisen, dass nicht typisch zelleigene Bestandteile als Bestandteile des vermuteten Virus fehlgedeutet wurden und fehlgedeutet werden.

Es gibt den bösen Kaiser nicht, nicht einmal seine angebliche Corona-Krone. Die Fotos des angeblichen Virus zeigen in Wirklichkeit nur typische Strukturen absterbender Gewebe.

Es gibt aber den Kaiser und seine neuen Kleider, dem seine vielen Berater eingeredet haben, er trage ein neues schönes Gewand. Niemand am Hofe traute sich, die Wahrheit zu äußern, bis ein unschuldiges Kind erkannte, dass ja der Kaiser keine neuen Kleider trug, sondern nackt war.

Auf einen baldigen Frühling

einer achtsamen und nachhaltig handelnden Menschheit,
die sich als eine solidarische Familie auf einem Planeten versteht.
In diesem Sinne

Für das **Wissen**schafft**plus**-Team,

Ihr Dr. Stefan Lanka

PS

In einer Online-Mitteilung des Spektrum-Verlags vom 3.4.2020 wurden die aktuellen Forschungsergebnisse zusammengefasst, die aufzeigen, dass es selbst bei den Virus-Gläubigen Wissenschaftlern nur Beweise gibt, die die angenommene Existenz des Corona-Virus auf Türklinken, in der Luft und dessen behauptete Übertragbarkeit via „Tröpfchen-Infektion" widerlegen:

„**Winzige Tröpfchen voller Viren schweben in der Luft - und stecken Ahnungslose an. Manche Fachleute sind sicher: So verbreitet sich Covid-19. Doch es gibt keinen Beweis."**